46 DUATHLON

Luxemburger Wort
Montag, den 4. Juni 2012

Nationale Meisterschaften gestern Sonntag in Ehleringen

Junior Haller setzt sich im Hauptrennen durch

Lieners neuer nationaler Meister bei den Männern / Fransissi sichert sich den Titel bei den Frauen beinahe mühelos

VON LAURENT NEIERTZ

In Ehleringen wurde gestern anlässlich der 24. Auflage des "Duathlon Patrick Farenzena", organisiert von den Vereinen CA Beles und Le Guidon, die nationale Meisterschaft ausgetragen. Dabei konnte sich Bob Haller (Trispeed) knapp vor dem leicht favorisierten Lokalmatadoren Yannick Lieners (CAB) im Hauptrennen behaupten.

Da Haller noch in der Kategorie der Junioren an den Start ging, durfte sich Lieners als nationaler Meister bei den Männern feiern lassen.

Eine dreiköpfige Gruppe mitsamt den Favoriten um Lieners, Haller und Marc Urwald (CAEG) hatte sich nach den ersten 7,5 km an die Spitze gesetzt. Mit einem beträchtlichen Abstand folgte das Duo mit Vorjahressieger Pascal Jodocy (CSN) und Tom Krier (Trispeed).

Nach den 28,9 km Radfahren blieb das Führungstrio weiterhin in Front, wobei Haller die letzten 3,6 km Laufen als Erster in Angriff nahm. Auf diesem letzten Abschnitt bewies er seine guten läuferischen Qualitäten, obwohl ihm



Yannick Lieners (v.), Bob Haller und Marc Urwald (h.) machten den Sieg unter sich aus. (FOTO: FERNAND KONNEN)

die schlechten Wetterbedingungen nicht gerade in die Karten spielten. Im technischen Teil des Laufabschnittes konnte sich der

junge Athlet des Trispeed noch keinen Vorsprung erkämpfen. Erst auf der flachen Passage konnte er nach einer Tempoverschärfung ein wenig Abstand zu Lieners gewinnen, den er bis ins Ziel verteidigen konnte. Urwald hingegen verlor auf den letzten Kilometern den Anschluss und musste sich mit dem dritten Platz begnügen.

Man kann diesen Ausgang vielleicht als eine kleine Überraschung einstufen. Obwohl die beiden Erstplatzierten nach dem letzten Wechsel noch quasi beieinander lagen, schaffte es der leicht favorisierte Lieners nicht, in seiner Paradedisziplin, dem Laufen, an Haller vorbeizuziehen. "Ich kannte während der Woche gesundheitliche Probleme. Deshalb war ein Start an diesen Meisterschaften fraglich. Zudem befinde ich mich mitten im Examensstress. Deshalb standen die Vorzeichen für einen Sieg alles andere als gut. Aufgrund dieser Umstände kann ich mit diesem Resultat zufrieden sein", so Lieners.

Haller zeigte sich sichtlich überrascht, er hatte nicht unbedingt mit diesem Erfolg gerechnet. "Eigentlich war es höchste Priorität für mich, mich für die Junioren-Weltmeisterschaft im Duathlon in Nancy zu qualifizieren. Dieses Ziel habe ich erreicht."

In Abwesenheit der Titelverteidigerin Danièle Flammang (Trispeed) kannte Tania Fransissi (Celtic) keine Probleme, sich gegen Sandra Lieners (CAB) zu behaupten. "Ich kannte die Strecke bereits, da ich sie vor zwei Jahren schon einmal gelaufen war. Ich liebe das Radfahren, jedoch werde ich mich in nächster Zukunft mehr auf die Saison auf der Laufbahn konzentrieren", so Fransissi. Komplettiert wurde das Podium von Myriam Reuland (Trispeed).

Klassement

1. Bob Haller 1.25'44", 2. Yannick Lieners 1.25'46", 3. Marc Urwald 1.26'27", 4. Pascal Jodocy 1.28'27", 5. Bo Hakan Nilsson 1.29'25", 6. Tom Krier 1.30'08", 7. Timon Svoboda 1.34'13", 8. Jean Schmitz 1.34'23", 9. Alain Biren 1.34'52", 10. Thomas Oswald 1.35'08", 11. Chris Kipchen 1.35'24", 12. Roger Da Costa 1.36'45", 13. Marc Kerschenmeyer 1.38'29", 14. Werner Oberweis 1.38'41", 15. Marco Karier 1.40'46", 16. Christian Laplume 1.41'02", 17. Stephan Quintus 1.41'26", 18. Alain Holtz 1.41'27", 19. Christophe Pirenne 1.41'58", ... 24. Tania Fransissi (1. Frau) 1.43'58", 32. Sandra Lieners (2. Frau) 1.51'48", 37. Myriam Reuland (3. Frau) 1.58'57"



wort.lu: Aktualität die zu Ihnen passt.

Die Website für die neuesten Nachrichten und Themen.

Vom Herausgeber des "Luxemburger Wort", der meistgelesenen Tageszeitung in Luxemburg.

230tt.luLive the news. Live Luxembourg.

